

Sachgebiet		Sachbearbeiter	
Geschäftsleitung		Geschäftsleiter Herr Schubert	
Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	27.09.2021	öffentlich	Entscheidung
Betreff			
Beteiligung an der interkommunalen Bestellung eines ISB und eines DSB			

Sachverhalt:

Aufgrund des nominativen Erfordernisses wurde der Geschäftsleitende Beamte am 25.05.2009 zum Datenschutzbeauftragten der Stadt Wassertrüdingen ernannt.

Nach Erlass der DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung) hat der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz die Stadt Wassertrüdingen darauf hingewiesen, dass aufgrund gesetzlicher Grundlage nunmehr gesondert ein Datenschutzbeauftragter (DSB) und ein Beauftragter für Sicherheit in der Informationsverarbeitung (ISB) zu bestellen sind. Zwar könne ein DSB und ISB andere Aufgaben zusätzlich wahrnehmen, allerdings sei es nicht zulässig, dass leitende Mitarbeiter einer Gemeindeverwaltung nominell zum DSB und ISB ernannt werden. Hier sehe man bei Gemeinden der Größe Wassertrüdingens einen Interessenkonflikt.

Nachdem auch andere Gemeinden im Landkreis Ansbach von diesen Vorschriften betroffen sind, hat eine Initiative über den Bayerischen Gemeindetag stattgefunden, um eine interkommunale Lösung zu finden. Im Rahmen von Bürgermeisterdienstbesprechungen hat die Stadt Wassertrüdingen sich dem Grunde nach schon bereit erklärt, an einer interkommunalen Lösung im Landkreis Ansbach mitzuwirken. Dies einerseits aus Kostengründen (eine interkommunale Lösung ist günstiger als eigene ISB und DSB zu bestellen), zudem würde die eigene Bestellung eines ISB und eines DSB enorm Verwaltungskraft binden.

Der interkommunale ISB am Landratsamt Ansbach hat am 01.07.21 seine Tätigkeit aufgenommen, der interkommunale DSB nimmt am 01.10.21 seine Arbeit auf.

Der Stadtrat wird gebeten, heute einen Grundsatzbeschluss zu fassen, dass sich die Stadt Wassertrüdingen an der interkommunalen Lösung für ISB und DSB beteiligt.

Die genauen Kosten errechnen sich dann, nachdem feststeht, wieviel Gemeinden sich an der interkommunalen Lösung beteiligen. In Rechenmodellen, die der Bayerische Gemeindetag auf den Bürgermeisterdienstbesprechungen vorgestellt hat, wurde deutlich, dass eine interkommunale Lösung für jede beteiligte Gemeinde günstiger kommt als DSB und ISB eigenständig zu führen.

Die beiden Schulverbände haben sich schon dem Grunde nach für die Beteiligung an einer interkommunalen Lösung ausgesprochen.

Vorschlag zum Beschluss:

Die Stadt Wassertrüdingen beteiligt sich an der auf Initiative des Bayerischen Gemeindetages angebotenen interkommunalen Bereitstellung eines/einer DSB und eines/einer ISB beim Landkreis Ansbach.